

## Medienmitteilung

Zug, 5. August 2010

### Wasserleitungsbruch bei Bauarbeiten

## Hohe Wasserfontäne mitten in Hochdorf

**Am Donnerstag um 9:26 Uhr riss eine sich lösende Baggerschaufel ein grosses Loch in eine freigelegte Wasserleitung. Das mit grossem Druck austretende Wasser schoss in einer Fontäne in die Höhe, wodurch auch der Strassenverkehr vorübergehend beeinträchtigt wurde.**

Bei Grabarbeiten in der Kleinwangenstrasse löste sich die Baggerschaufel von einem Bagger und fiel unglücklicherweise aus mehreren Metern direkt auf eine freigelegte Wasserleitung. Die Baggerschaufel löste sich, da sich diese nach einem Wechsel nicht richtig am Bagger eingeklinkt hatte. Die herunterfallende Baggerschaufel riss ein grosses Loch in die Wasserleitung. Die austretende Wasserfontäne erreichte eine Höhe von über 10 Metern.

Die unmittelbar nach eingegangener Störungsmeldung ausgerückten Pikettmonteure der WWZ Hochdorf AG schlossen den Schieber vor dem beschädigten Leitungsstück. Dieses Vorhaben war allerdings nicht ganz einfach, da sich der Schieber unmittelbar neben der mit grosser Wucht austretenden Wasserfontäne befand. Nachdem das austretende Wasser mit dem Bagger abgewiesen wurde, konnte der Schieber um 09:45 Uhr geschlossen werden.

Nach erfolgter Reparatur der Leitung wurden um 15:15 alle Kunden der betroffenen 14 Liegenschaften wieder mit Trinkwasser versorgt. Als Überbrückung wurde von der WWZ eine von einem Hydranten eingespeiste Notwasserfassung eingerichtet.

Die mit grossem Aufsehen austretende Wassermenge war mit ca. 90 m<sup>3</sup> den Umständen entsprechend eher gering und führte glücklicherweise nebst einer lokalen Unterspülung der Strasse zu keinen weiteren Schäden.

Die Wasserwerke Zug entschuldigen sich bei den betroffenen Anwohnern für die entstandenen Unannehmlichkeiten.

---

### **Informationen an Medienschaffende erteilt:**

WWZ Energie AG  
Bruno Schwegler, Leiter Netze  
Chollerstrasse 24, Postfach, 6301 Zug  
Telefon direkt +41 41 748 46 00, E-Mail [bruno.schwegler@wwz.ch](mailto:bruno.schwegler@wwz.ch)

Diese Medienmitteilung steht auch unter [www.wwz.ch](http://www.wwz.ch) zum Download bereit.